



Die neue Fußball-Abteilungsleitung beim SV Wenzelnbach Foto: Ralf Strasser

11.12.2018 01:00 (MEZ)

Fußballabteilung des SV Wenzelnbach verjüngt sich

Vereine

Wenzelnbach. Führungswechsel in der Fußballabteilung des SV. Mit einstimmiger Mehrheit wählten die Mitglieder Stefan Scherr zum Abteilungsleiter, der den nicht mehr zur Wahl stehenden Jochen Stierstorfer im Amt ablöst. Sein Stellvertreter ist Matthias Beier, als Schriftführer fungiert Matthias Eberwein, Kassier bleibt Peter Weigert, Jugendleiter Ralf Mätz, Holger Daschner und Angelina Englberger. Vor den Neuwahlen bedankte sich Jochen Stierstorfer bei der aktuellen Führungsmannschaft für die gute Zusammenarbeit; er sieht auch weiterhin in der Jugendarbeit und in den Anlagen der Abteilung sehr großes Potential, welches es zu nutzen und auszubauen gilt. Und es wurden Weichen gestellt: Durch die Unterstützung neuer Werbepartner für Bandenwerbung und Stadionzeitung kann die Abteilung auch künftig investieren, so Stierstorfer. Die Kleinfeldjugend habe einen starken Zuwachs, was die Jugendbetreuer auch in ihren Berichten bestätigten. Im Großfeldbereich musste jedoch die C- und A-Jugend aufgrund Spielermangels abgemeldet werden. Hier könne man in Zukunft die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen suchen. Erfolge bei der B-Jugend: Sie konnte im neuen Liga-Modus den Aufstieg in die Kreisliga perfekt machen.

Die Nachfrage an Frauenfußball in Wenzelnbach wächst gewaltig. Man werde die Mädchen weiter so gut wie möglich fördern und in naher Zukunft eine Damenmannschaft für den Erwachsenenbereich anstreben. Bei den Herrenmannschaften konnte sich die erste Mannschaft nach dem Abstieg aus der Kreisliga mit dem neuen Trainer Albert Penning in der Kreisklasse etablieren. Sein Ziel für diese Saison ist der zweite Platz, der die Aufstiegsrelegation bedeutet. Mit der aktuellen Platzsituation (hauptsächlich geschuldet durch den trockenen Sommer) zeigten sich viele Betreuer nicht zufrieden und verwiesen auf die Notwendigkeit einer Bewässerungsanlage. Vorsitzender Gerhard Bäumler zeigte die

laufenden Planungsschritte auf und informierte über die erforderlichen Antragstellungen und Vorgaben, um eine nachhaltige Maßnahme zu ermöglichen. Der neue Abteilungsleiter Stefan Scherr bedankte sich bei Jochen Stierstorfer und Ralf Mätz für die gute Arbeit. Er kündigte an, künftig anfallende Arbeiten und Projekte auf mehreren Schultern zu verteilen und die Abteilung breiter aufzustellen. Die Zukunft der Abteilung liegt in der Jugendarbeit, darauf wird großer Wert gelegt, so Scherr. (msr)